

Freizeit-Tipps



BAD SCHWALBACH



5. September – 4. Dezember 2026

In dieser Ausgabe



Poetische Klänge der Romantik

Eric Reischl spielt zum achten Mal im Bad Schwalbacher Kurhaus Seite 3



Tango-Zauber im Museum

Charismatische Musiker des „Gabriel Merlino Trio“ Seite 5



Festlicher Abschluss

555 Jahre Martin-Luther-Kirche: Finale mit szenischer Lesung Seite 6

Rummel und Einkaufsvergnügen

Martinimarkt lockt wieder nach Bad Schwalbach / Verkaufsoffener Sonntag



Bunte Fahrgeschäfte warten auf die Besucher des Martinimarkts.

Foto: Schaustellerbetrieb Laux

Auf geht's zum Martinimarkt! Von Freitag, 6. bis Dienstag, 10. November, verwandelt sich der Schmidtbergplatz in eine fröhliche Festmeile – und lädt Groß und Klein zum Mitmachen, Staunen und Genießen ein. Im Herzen der Stadt erwartet die Besucher ein kunterbuntes Rummelvergnügen mit beliebten Attraktionen wie Breakdancer, Autoscooter, Kinderkarussell, Spiegelpalast und vielem mehr.

Familienfreundlichkeit steht hoch im Kurs: Am Dienstag ist Familientag mit reduzierten Preisen, damit der Spaß nicht zu teuer wird. Die Öffnungszeiten des Rummels gliedern sich wie folgt: Freitag und Samstag von 14 bis 22 Uhr, Sonntag von

12 bis 22 Uhr, Montag von 14 bis 22 Uhr und Dienstag von 14 bis 20 Uhr.

Neben dem Rummel erwarten die Gäste am Samstag, 7. November (15-21 Uhr) und Sonntag, 8. November (12-18 Uhr) auf dem Rathausvorplatz sowie im Eingangsbereich des Rathauses Stände der ortsansässigen Vereine, Kunsthandwerker und verschiedene Cateringangebote. Sie laden zum Stöbern, Gaudium und gemühtlichen Begegnungen ein.

Auch die Tourist-Info öffnet am Martini-Wochenende ihre Türen: Wer noch auf der Suche nach individuellen Freizeitgestaltung ist oder sich über Ausflüge rund um Bad Schwal-

bach informieren möchte, findet hier Inspiration und Beratung.

Und wer beim Einkaufsbummel am verkaufsoffenen Sonntag dabei ist, kann von 12 bis 18 Uhr die Geschäfte entlang der Adolfstraße zwischen Schmidtbergplatz bis zum Rathaus besuchen. Außerdem lockt der Flohmarkt auf dem Wiedbachparkplatz mit Altem, Schnäppchen und Sammlerstücke.

Der Martinimarkt verspricht ein Wochenende voller Freude, Begegnungen und regionaler Vielfalt – eine echte Bad Schwalbacher Tradition, die man nicht verpassen sollte.

Parkmöglichkeiten im Parkhaus Jahnplatz oder auf dem Parkplatz am Stahlbadehaus.

Prickelndes vom SCC

Der Bad Schwalbacher Carneval Club (SCC) ist längst in die 77. Jubiläumskampagne gestartet. Begonnen hat alles im letzten Jahr mit der Traubenlese gemeinsam mit den Unterstützern des Vereins. Seit diesem Jahr gibt es nun etwas ganz Besonderes: einen eigenen Secco.

Der Secco ist nicht nur ein fruchtig-frischer Genuss

für warme Tage, sondern unterstützt gleichzeitig unsere Jubiläumskampagne. Mit jedem Glas stößt man an auf 77 Jahre SCC.

Erhältlich ist der Jubiläums-Secco an folgenden Verkaufsstellen: Eiscafé Cortina, Paradiso am Rathaus, Schnittpunkt, Der Herrenfriseur, Arbter Transporte und Containerdienst.

Finale der Badesaison

Die Saison im Bad Schwalbacher Freibad neigt sich dem Ende zu. Letzter Öffnungstag ist voraussichtlich am Sonntag, 13. September. Doch zuvor gibt es am Freitag, 11. September, ein „Flutlichtschwimmen“: frühmorgens um 5.45 Uhr. Und für Samstag, 19. September, 18 Uhr, hat Schwimmmeister Richard van Rijn alles für das „Spätsommerschwitzen“ vorbereitet, das in diesem Jahr zum ersten Mal stattfindet. Die Warmwasserheizung ist abgeschaltet, hinein geht es noch einmal ins kühle Nass und anschließend in die mobile Textil-Sauna zum

Aufwärmen. Es gibt Getränke und Bratwürste am Lagerfeuer. Zum Laubsammeln wird am Samstag, 21. November, ab 10 Uhr, eingeladen. Der städtische Bauhof stellt alle nötigen Gerätschaften wie Rechen und Schaufeln bereit.

„Adventsglühen“ heißt es dann wieder am Wochenende 12./13. Dezember, jeweils ab 16 Uhr. Mit dabei sind Schafe, Ziegen und Lämmer. Das Schwimmbadgelände ist weihnachtlich beleuchtet. Die Besucher sitzen abends bei einem Lagerfeuer zusammen. Es gibt Kinderpunsch und Glühwein.



Flutlichtschwimmen.

Foto: Richard van Rijn

Meisterlicher „Schwanensee“

Live-Streichquartett begleitet das Grand Classic Ballet



Ballett-Klassiker „Schwanensee“.

Foto: Be.entertained

Das Grand Classic Ballet bringt Tschaikowskys Meisterwerk „Schwanensee“ am Mittwoch, 21. Oktober, 20 Uhr, auf die Bühne des Bad Schwalbacher Kurhauses. Zuschauerinnen und Zuschauer erleben das legendäre Ballett hautnah wie nie zuvor – begleitet von einem Live-Streichquartett, das die Musik in ihrer reinsten und emotionalsten Form zum Leben erweckt.

Die moderne Interpretation verwischt die Grenzen zwischen Bühne und Publikum. Odette und Odiles Schicksal entfaltet sich in einem visuell beeindruckenden Raum aus Licht und Musik. Die minimalistische Ästhetik und cineastische Erzählweise verleihen dem Klassiker eine völlig neue Tiefe. Die unmittelbare Klangwelt des Live-Streichquartetts ver-

stärkt die Intensität jeder Bewegung und macht jede Nuance der Musik spürbar.

„Schwanensee – Jenseits der Bühne“ ist eine Einladung, Ballett neu zu erleben – unmittelbar, emotional und jenseits gewohnter Grenzen. Tickets zu 45, 53 und 61 Euro. Kartenvorverkauf: Eventim, Reservix. 20 Prozent Rabatt auf Tickets mit folgendem Rabattcode: Swan20.

Der Begge Peder in Fischbach

Mit einem Programm, das so bunt ist wie das Leben selbst

In „Neues und Gebrautes“ mischt der hess(l)ische Hausmeister wieder brandaktuelle Geschichten mit zeitlosen Anekdoten, die jeder kennt – und garantiert niemand so erzählt wie er. Mit seiner unverwechselbaren Art nimmt Begge Peder den Alltag unter die Lupe: mal grantelnd, mal charmant, immer mit einem Augenzwinkern. Da wird über Nachbarschaftspossen, technische Pannen und menschliche Eigenarten philosophiert, dass man sich unweigerlich wiedererkennt – und lacht, bis die Tränen kommen.

Das Publikum erwartet eine Mischung aus frischem Stoff und bewährten Highlights, gewürzt mit hessischem Humor, ehrlicher Schnoddrigkeit und einer großen Portion Lebensweisheit. Veranstaltet



Der „Begge Peder“ kommt nach Fischbach.

Foto: RostRoth

wird der Abend vom Förderverein Lebenswertes Fischbach e.V., Termin: Samstag, 7. November, 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Ort: Fischbachhalle, Bad Schwalbach-Fischbach,

Rheingauer Straße 5. Tickets: im Vorverkauf über foerderverein@swa-fischbach.de oder www.reservix.de Eventuell sind noch Restkarten an der Abendkasse erhältlich.

Poetische Klänge der Romantik

Erik Reischl zum achten Mal im Bad Schwalbacher Kurhaus



Erik Reischl am Klavier.

Foto: Erik Reischl

Ein Klavierkonzert voller Ausdruckskraft, Leidenschaft und Sehnsucht verspricht der Auftritt von Erik Reischl am Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr, im Kurhaus mit Werken von Schubert und Chopin. Als Sieger und Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler

Wettbewerbe, konzertiert er in Deutschland und Europa bis nach Neuseeland und Hawaii. Von der Presse wird er immer wieder als „Poet am Klavier“ bezeichnet.

Auf dem Programm steht Franz Schuberts Klaviersonate Nr. 21, B-Dur. Das Werk ist Schuberts letztes

vollendetes Instrumentalwerk und entstand nur wenige Wochen vor seinem frühen Tod. Es gilt als pianistisches Vermächtnis und Meisterwerk.

Wie Franz Schubert gehört Frédéric Chopin zu den herausragenden Komponisten der Epoche der musikalischen Romantik.

Freuen Sie sich auf die berühmten 24 Préludes, op. 28, die Chopin zu einem großen Teil während seines stürmischen Aufenthalts mit George Sand auf Mallorca komponierte. Erik Reischl wird fachkundig und humorvoll diesen Zyklus erläutern.

Veranstalter ist die AGAPE-Stiftung der evangelischen Hoffnungsgemeinde Untertaunus.

Eintritt: 22 Euro im Vorverkauf, an der Abendkasse 25 Euro, bis 18 Jahre kostenfrei. Vorverkauf: Buchhandlung am Rathaus, Adolfstraße 37, Bad Schwalbach, 06124 3631 und Buchhandlung Libera, Aarstraße 249, Taunusstein-Wehen, 06128 84420 oder online über Eventjet.

Baden mit Humor

Französische Karikaturen im Kur-Stadt-Apothekenmuseum



Die Badenden – an der falschen Stelle.

Foto: Römerthermen Zülpich

Die Sonderausstellung „Baden mit Humor – Französische Karikaturen des 19. Jahrhunderts: Honoré Daumier und Andere“ kann noch bis zum 28. Februar 2027 bewundert werden. Zu sehen sind nicht

nur eindrucksvolle Karikaturen rund ums Wasser sowie Kunstwerke in unterschiedlichen Drucktechniken, auch Hörstationen erläutern einige der Werke und die Umstände, in denen sie entstanden sind.

Mitmachstationen laden ein, selbst aktiv zu werden. Und eine „Kuckucks“-Karikatur, die das bunte Kurgeschehen in Bad Schwalbach aufs Korn nimmt, hat sich unter die Karikaturen gemischt. Wer sie entdeckt, kann an einer Verlosung teilnehmen. Interessierte können sich gerne zu einer Führung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten anmelden. Die Besucher erwartet eine Ausstellung, die zum Staunen, Kopfschütteln und Lachen einlädt.

Kur-Stadt-Apothekenmuseum, Pestalozzistraße 16a, 65307 Bad Schwalbach, geöffnet Samstag und Sonntag von 14–17 Uhr.

www.museum-bad-schwalbach.de
Anmeldungen per E-Mail: info@museum-bad-schwalbach.de
Telefon: 06124 723760.

Närrischer Rathaus-Sturm

Der traditionelle Sturm der Narren des Bad Schwalbacher Carneval Clubs (SCC) auf das Rathaus findet am Samstag, 14. November, pünktlich um 11.11 Uhr statt. Der anschließende Umtrunk ist im Kur-Stadt-Apothekenmuseum geplant. Die Galasitzung zum 77. Jubiläum für geladene Gäste findet ebenfalls am Samstag, 14. November, im Kurhaus statt.

Literatur im Flur

„Literatur im Flur“ mit Renate Kohn findet in diesem Jahr noch einmal am Donnerstag, 1. Oktober, um 12 Uhr im Flur neben der Buchhandlung am Rathaus in Bad Schwalbach statt.

Was gelesen wird, bleibt eine Überraschung. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, eine Spende wird erbeten.

Rheingauer Weine

Der Weinstand der Weinfreunde Bad Schwalbach, einer Abteilung der Kerbegegesellschaft „Die Heuschrecken e.V.“, schenkt auf dem Platz vor dem Alleesaal noch mindestens einmal aus. Die nächsten Termine sind Freitag, 4. September und Samstag 5. September, 18-22 Uhr. Eventuell wird noch auf Frei-

tag, 2. Oktober und Samstag, 3. Oktober verlängert. Die Weinfreunde freuen sich auf ihre Gäste. Es gibt wieder eine Auswahl von edlen Tropfen des befreundeten Weingutes „sechzehn ein&vierzig“ Bernhard Bickelmaier aus Oestrich-Winkel und des Weingutes Russler aus Martinthal.

Moorbahn im Herbst

Noch viermal fährt das Moorbähnchen vom Moorbadehaus zu den Moorgruben, und zwar am 6. und 20. September und am 4. Oktober. Im Dreiviertelstundentakt rollen die ersten Züge jeweils um 11.30 Uhr los, die letzte Rückfahrt ist um 17.10 Uhr ab den Moorgruben.

„Mit der Moorbahn in den Advent“ geht es am Sonntag, 13. Dezember ab 11.30 Uhr. An diesem Tag fährt das Bähnchen ohne feste Fahrzeiten je nach Fahrgastaufkommen. Fahr-

gäste, die an den Stationen Golfhaus, Schwalbenbrunnen oder Waldsee aussteigen wollen, können sich an das Zugpersonal wenden. Erwachsene zahlen 4 Euro, Kinder bis 14 Jahre 2 Euro, Familien (zwei Erwachsene und bis zu drei Kindern) 9 Euro. Kinder unter vier Jahren werden kostenlos befördert, wenn sie auf dem Schoß eines Erwachsenen mitfahren. Veranstalter ist der Bad Schwalbacher Kurbahn-Verein e. V.

www.kurbahn-badschwalbach.de



Immer wieder ein Vergnügen: die Kurbahn Bad Schwalbach.

Foto: Stadt Bad Schwalbach

70er & 80er-Party

„Das Beste aus zwei Jahrzehnten“ versprechen die DJs SneJ & Holger, von ABBA bis Zappa, von Disco-Klassikern bis zu den größten Dance-Hits der 70er & 80er Jahre. Die DJs SneJ & Holger, bekannt von unzähligen Classic-Partys, sind zu

Gast im Kurhaus und drehen für ein paar Stunden die Zeit zurück. Termin: Samstag, 24. Oktober, Einlass & Beginn ab 19 Uhr. Tickets gibt es im Vorverkauf bei Happy Services gegenüber dem Kurhaus für 12 Euro und für 15 Euro an der Abendkasse.

Tango mit Klassik



Das Duo „GiuSte“.

Foto: Valentin Keck

Zu einem Konzertabend mit dem Duo „GiuSte“ lädt die Hoffnungsgemeinde Untertaunus am Samstag, 12. September in die Bad Schwalbacher Reformationskirche ein. Unter dem Titel „Piazzolla & Beyond“ erwarten die Besucherinnen und Besucher leidenschaftliche Rhythmen, ausdrucksstarke Melodien und faszinierende Klangfarben von der Klassik bis zur Moderne. Das Duo „GiuSte“ – der Name bedeutet auf Italienisch „die Richtigen“ – besteht aus der Saxo-

phonistin Steph Winzen und der Pianistin Giulia Mandruzato. Im Mittelpunkt des Abends stehen die faszinierenden Werke Astor Piazzollas, in denen sich die Leidenschaft des argentinischen Tangos mit Elementen der klassischen Musik verbindet. Darüber hinaus führt das Programm mit Kompositionen unter anderem von Arturo Márquez und Darius Milhaud weit über den Tango hinaus.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Weihnachtsmarkt am Weinbrunnen

Hobbykunst, ein DJ und Glühwein

Wie in den vergangenen Jahren lädt auch in diesem Jahr die Stadt Bad Schwalbach am zweiten Adventswochenende zum Weihnachtsmarkt in und um den Weinbrunnen im Kurpark ein. Geöffnet hat er am Samstag, 5. Dezember, von 15 bis 21 Uhr und am Sonntag, 6. Dezember, von 11 bis 18 Uhr.

Bei weihnachtlichem Ambiente bieten zahlreiche Aussteller, Hobbykünstler und Ortsvereine ein vielfältiges Angebot an. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. DJ SneJ alias Jens Eppler



sorgt für den musikalischen Hintergrund. Am Sonntag gegen 16 Uhr kommt der Nikolaus mit kleinen Geschenken für jedes Kind.

Parkplätze stehen am Stahlbadehaus, im Parkhaus

Jahnplatz und auf dem Schmidbergplatz zur Verfügung.

Weitere Informationen im Internet unter www.bad-schwalbach.de/weihnachtsmarkt

Taunusbühne im Kurhaus

„Die Bremer Stadtmusikanten“ werden ab 21. November gespielt

Auf einem Bauernhof leben ein alter Esel, ein treuer Hund, eine schlaue Katze und ein mutiger Hahn. Weil sie nicht mehr die Jüngsten sind, glauben sie, dass niemand sie noch braucht. Der Bauer steht vor einem großen Problem: das Futter ist leer und kein Geld mehr da. Doch statt den Kopf hängen zu lassen, fassen die Tiere einen mutigen Entschluss: Sie wollen nach Bremen ziehen, um dort Stadtmusikanten zu werden.

Vorher müssen sie ihren Hof aber noch verteidigen. Ob ihnen das gelingt?

Und ob ihr großer Traum wahr wird, Bremer Stadtmusikanten zu werden?

Ein Märchen für kleine und große Zuschauer, das zeigt: Für Träume ist man nie zu alt – und gemeinsam kann man alles schaffen.

Regie führen Ines Müller und Bernhard Zorn. Premiere ist am Samstag, 21. November, 14 Uhr. Alle weiteren Aufführungen unter

www.taunusbuehne.de

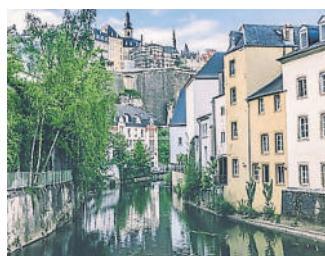
Tickets: Kinder bis 12 Jahre 7 Euro, Erwachsene 10 Euro.

Kartenvorverkauf für Gruppen ab 20 Personen über gruppenvorverkauf@taunusbuehne.de



Putin, Luxemburg & Langenschwalbach

Termine der Kulturvereinigung / Dreitägige Reise im Oktober



Malerisches Luxemburg. Foto: Kulturvereinigung

„Russlands Krieg gegen die Ukraine: Wie weit geht Putin noch in Europa?“ ist der Titel des Vortrags von Dr. Ignaz Lozo am Mittwoch, 23. September, 18 Uhr, im Alleesaal Bad Schwalbach. Viele im Westen stellen sich die Frage: Wird Putin nach Cyber-Attacken, Drohnenflügen über NATO-Territorium, ja sogar

durch Grenzverletzungen durch russische Flugzeuge und Marschflugkörper noch weiter eskalieren? Eintritt 10 Euro, Karten an der Abendkasse. Ignaz Lozo, ist promovierter Osteuropa-Historiker sowie Buch- und Filmautor.

Historische Altstadt und moderne Architektur

Unter dem Motto „Luxemburg - UNESCO Welterbe und Wiege des vereinten Europas“ steht eine dreitägige Fahrt der Kulturvereinigung vom Freitag, 16. bis Sonntag, 18. Oktober. Im Kontrast zur historischen Altstadt ist Luxemburg ein spannendes Schaufenster zeitgenössischer Architektur. Nicht fehlen wird ein Blick auf den

Europäischen Gerichtshof mit seinen goldfarbenen Türmen und die Europäische Investitionsbank, deren Architektur durch Glas, Licht und Offenheit besticht.

Leitung: Evelyn Filatzek und Ursula Boy-Malsch. Kosten: 453 Euro für Mitglieder, 463 Euro für Gäste. Infos: www.kv-bad-schwalbach.de

Der Stadthistoriker Rolf Stork referiert am Mittwoch, 21. Oktober, 19 Uhr, im Alleesaal Bad Schwalbach über „Langenschwalbach in der Zeit vom 16. bis zum 19. Jahrhundert“. Darüber hinaus kann man sich über eine umfangreiche Ausstellung zur Stadtgeschichte freuen. Eintritt 5 Euro, Karten an der Abendkasse.

Alle aktuellen
Veranstaltungen in
Bad Schwalbach



www.bad-schwalbach.de/va-kalender

Tango-Zauber im Museum

Charismatische Musiker des „Gabriel Merlino Trio“

Das „Gabriel Merlino Trio“ kommt am Sonntag, 27. September, 17 Uhr, ins Kur-Stadt-Apothekenmuseum, Pestalozzistraße 16a, zu einem Konzert unter dem Titel „Alma de Tango“. Das Trio zaubert das Lebensgefühl des Tangos auf die Bühne. Gabriel Merlino beherrscht das Bandoneon wie kaum ein Zweiter, sodass das „Winds Magazine Japan“ begeistert schildert: „Wenn Gabriel Merlino spielt, verändert er das All.“ Die charismatische Sängerin Vanina Tagini fesselt die Zuschauer vom ersten Ton an mit ihren tiefgehenden Interpretationen. Der im Rhein-Lahn-Kreis lebende Sänger und Gitarrist Mateo Martinez Zuviara ergänzt seine Kollegin



Das Gabriel Merlino Trio.

Foto: Hinrich Wulff

und seinen Kollegen kongenial zum mitreißenden „Trio Gabriel Merlino“. Eintritt: 15 Euro.

Der Kartenvorverkauf läuft über Buchhandlung am Rathaus, Adolfstraße 37, Tele-

fon: 06124 3631, Tourist-Info Bad Schwalbach, Adolfstraße 40, Telefon: 06124 500-200

Der Museumstag findet am Samstag, 24. Oktober, statt. Das Programm wird noch bekanntgegeben.

Denk-Café, Pinseltreff und „Mittendrin“

Der VdK lädt zu seinen Herbstterminen ein

Die nächsten Termine des „Denk-Cafés“ im Vereinsraum des Bad Schwalbacher Rathauses sind jeweils dienstags am 8. September, 6. Oktober und 3. November, immer von 15.30 bis 17 Uhr. Bei Kaffee, Tee und leckerem Gebäck bringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in geselliger Runde ihre grauen Zellen mit unterhaltsamen Übungen in Schwung. Der nächste Pinseltreff des VdK findet am 22.

September, 15 bis 17.30 Uhr, im Kompetenzzentrum Pflege, Martha-von-Opel-Weg 31, statt. Mit Aquarell-Farbe und Pinsel kann man hier kreativ werden. Die Teilnahme ist kostenlos, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die nächste Veranstaltung der VdK-Reihe „Mittwochs Mittendrin“ findet am 7. Oktober um 16 Uhr im Blauen Salon des Alleesaals mit der Heilpraktikerin Alexandra

Hodgson zum Thema Kneipps Gesundheitslehre statt. Für den 4. November ist das Thema „Gewalt gegen Frauen“ geplant. „Mittwochs Mittendrin“ verläuft in lockerer Atmosphäre. Wer mag, kann etwas fragen. Wer einfach nur zuhören möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter anja.beisiegel@vdk.de oder 06124 726 1018.

Klassikerwoche als Krönung

Bambi & Camera-Jubiläum: Dankeschön-Vorstellung für Helfer

Nach dem erfolgreichen Open-Air-Kino geht das Jubiläumsjahr der Bambi- & Camera-Lichtspiele mit weiteren besonderen Veranstaltungen weiter. Am Dienstag, 15. September, 19.30 Uhr, laden die Bambi- & Camera-Lichtspiele zu einer besonderen Dankeschön-Vorstellung ein. Gezeigt wird die deutsche Erfolgskomödie „Willkommen bei den Hartmanns“. Mit dieser kostenlosen Vorstellung möchten sich das Kino und der KiKu-Verein für Kino und Kultur Rheingau-Taunus e.V., bei allen Helferinnen und Helfern sowie Unterstützerin-

nen und Unterstützern bedanken, die das Open-Air-Kino und die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Kinajubiläum ermöglicht haben.

Ein weiterer Höhepunkt folgt vom 7. bis 11. Oktober mit der Klassikerwoche „100 Jahre Kino“. An fünf Abenden kehren legendäre Filme auf die große Leinwand zurück. Alle Vorstellungen beginnen um 19.45 Uhr und kosten anlässlich des Jubiläums nur 5 Euro. Mittwoch, 7. Oktober: Pulp Fiction, Donnerstag, 8. Oktober: Die Feuerzangenbowle, Freitag, 9. Oktober: La Boum, Samstag, 10. Okto-

ber: Metropolis, Sonntag, 11. Oktober: Pappa ante portas.

Am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr lädt das Kino Bambi & Camera zu einem besonderen Film- und Literaturabend ein. Zum Auftakt des Abends erwartet die Besucher eine Lesung mit Renate Kohn. Im Anschluss zeigt das Kino den deutschen Filmklassiker „Der Mann im Strom“ aus dem Jahr 1958 mit Hans Albers in der Hauptrolle. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Tickets sind unter kino-swa.de und an der Kinokasse erhältlich.

Fachvortrag MVZ

Zum Thema „Knie- und Hüftendprothetik“ hält Privatdozent Dr. Jan Zöllner, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie am Helios

Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Bad Schwalbach am Mittwoch, 28. Oktober, 17 Uhr, einen Vortrag im Alleesaal.

Einladung zum Mitsingen

Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen, an den monatlichen Mitsingnachmittagen im Kreisaltenzentrum, Reitallee 2-4, teilzunehmen. Michael Mehler sorgt mit seiner bewährten musikalischen Lei-

tung für gute Laune. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Liedertexte sind vorhanden. Die nächsten Termine: 15. September, 27. Oktober, 24. November und 8. Dezember, jeweils 16 Uhr.

Weinstand

Der Förderverein Gartenstadt schenkt im Herbst am Weinstand am Kurparkweiher aus. Es gibt Wein, Kaffee & mehr in wunderschöner Atmosphäre. Samstags von 16 bis 22 Uhr, sonntags von 15 bis 21 Uhr. An folgenden Terminen und mit fleißigen Helfern: Sonntag, 6. September (DeLaries), Samstag, 12. September (Förderverein Janusz-Korczak- und Wiedbachschule),

Sonntag, 13. September (Liederkrantz Langenseifen), Samstag, 19. September (FC Hettenhain), Sonntag, 20. September (Abi-Jahrgang NAOS), Samstag, 26. September (Moonlights, SV Langenseifen), Sonntag, 27. September (Buc-Komitee), Sonntag, 4. Oktober (Abi-Jahrgang NAOS). Weitere Termine voraussichtlich am 10./11. und 17./18. Oktober.

St. Martinsumzug

Der Bad Schwalbacher St. Martinsumzug findet am Dienstag, 10. November, statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Kurhaus. Begleitet von Reiter und Pferd der Johanniter Reiterstaffel und mit Fackelträgern der Kinder- und Jugendfeuerwehr Bad Schwalbach zieht das Lichtermeer mit

Gesang durch die Gartenfeldstraße bis zum Schulhof der Wiedbachschule. Dort erwartet uns ein Martinsfeuer und der Förderverein der Janusz-Korczak-Schule & Wiedbachschule bietet am Martinsfeuer Kinderpunsch an. Wichtig: Bitte eigene Tassen oder Becher mitbringen.



Laternenlichter zu St. Martin.

Foto: Stadt Bad Schwalbach

Neues vom Limes

Dr. Kai Mückenberger vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen hält am Mittwoch, 19. November, 19 Uhr, den Vortrag „Der Limes in Hessen - Neue Forschungen am

UNESCO-Welterbe“ im Kur-Stadt-Apothekenmuseum. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Anmeldung unter info@museum-bad-schwalbach.de oder 06124 723760.

Gemeinsam essen

Die Pfarrei Heilige Familie Untertaunus lädt mit der Caritas zu einem besonderen Abend unter dem Motto „Einfach ma(h)l gemeinsam essen“ ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 30. September, im Landgraf-Ernst-Haus von St. Elisabeth, Kirchstraße 7, statt. Gemeinsames Essen verbindet Menschen – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation.

Beginn ist um 18 Uhr. Wer Freude am Kochen hat oder einfach gerne mithelfen möchte, ist vorab eingeladen, das Menü gemein-

sam vorzubereiten. Neben dem kostenlosen Essen stellen die Caritas und die Pfarrei Heilige Familie Untertaunus ihre vielfältigen Angebote vor. Eingeladen sind alle – Familien, Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren und junge Erwachsene.

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung bis 20. September gebeten. Anmeldung und weitere Informationen bei Carola Bill, E-Mail: carola.bill@caritas-wirt.de oder Kathrin Kaulich, E-Mail: k.kaulich@heiligefamilie.net, Telefon: 06124 72370.

Heilsame Trinkkur

Das Bad Schwalbacher Heilwasser eignet sich hervorragend für Trinkkuren, die wunderbar einfach in der Anwendung sind: Drei bis sechs Wochen lang trinkt man täglich über den Tag verteilt 500 - 1000 ml Heilwasser, das kostenlos an den Quellen im Kurgebiet abgefüllt und zur Entschleunigung mit einem kurzen Verweilen oder einem Spaziergang im Kurpark verbunden werden kann.

Mögliche Anwendungsgebiete umfassen Eisen- und Kalzium-Mangelzustände sowie Siliziummangel und die Vorbeugung bzw. unterstützende Behandlung von Osteoporose. Auch Störungen der Magensaftsekretion, Reizdarmsyndrom und funktionelle Verdauungsstörungen können durch die Trinkkur positiv beeinflusst werden. Ergänzend kann sie bei Diabetes mellitus, Gicht und Adipositas sinnvoll sein und unterstützt außerdem bei allergischen Erkrankungen. Durch das Magnesiumvorkommen in den Bad Schwalbacher Quellen lässt sich ein erhöhter Magnesiumbedarf –



Stahlbrunnen im Röthelbachtal.
Foto: Stadt Bad Schwalbach/
Chr. Feulbach

etwa bei Leistungssport, Wachstum oder Schwangerschaft unterstützen.

Ein positiver Aspekt ist auch, dass das Heilwasser nicht zusätzlich zur Tagesmenge getrunken werden muss, sondern einfach einen Teil der üblichen Getränke ersetzt. Übersicht der geöffneten Heilquellen Bad Schwalbachs und noch mehr Informationen zur Trinkkur finden Sie unter: www.bad-schwalbach.de/brunnen

Festlicher Abschluss

555 Jahre Martin-Luther-Kirche

Mit einem außergewöhnlichen kulturellen Höhepunkt endet am Sonntag, 20. September, das Jubiläumsjahr „555 Jahre Martin-Luther-Kirche“. Um 16 Uhr lädt die Evangelische Hoffnungsgemeinde zu einer humorvollen szenischen Lesung in die Martin-Luther-Kirche ein: „Tischgespräche im Hause Luther“. Aus vielen mündlichen Überlieferungen und Glaubenssätzen des Reformators hat die Schauspielerin Renate Kohn ein augenzwinkerndes Dialogstück geschrieben. Gemeinsam mit dem Referenten für Spiel und Theater der evangelischen Landeskirche, Uwe Hausy, entführt sie die Besucherinnen und Besucher in das Jahr 1520 und nimmt sie mit an den Tisch von Martin Luther und seiner Frau Katharina von Bora. Musikalisch begleitet wird die szenische Lesung von Kantor Patrick Leidinger auf der historischen Stumm-Orgel mit Stücken von Luther.



Wenn Martin ins Grübeln gerät, hat Käthe längst die passende Antwort.
Foto: Christian Weise

Abendliche „Funzelführung“

Im Anschluss an die Aufführung lädt die Kirchengemeinde zu einem festlichen Empfang ein. Erstmals wird der neu gegründete Förderverein „Freunde der Martin-Luther-Kirche“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Eintritt ist

frei, um Spenden wird gebeten.

Am Freitag, 18. September, lädt Pfarrerin Anette Kassing um 20 Uhr zu einer „Funzelführung“ ein. Treffpunkt ist am Eingang der Martin-Luther-Kirche. Infos unter www.hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn

Kürbisschnitzen und Martinsfeuer

Rührige Stadtteile im Herbst / Die letzten Weinstände des Jahres

Adolfseck. Das Martinsfeuer wird am Freitag, 6. November, um 18 Uhr von der Freiwilligen Feuerwehr am Bürgerhaus entzündet.

Fischbach. Handgemachte Geschenke, Deko und Köstlichkeiten für die Weihnachtszeit kann man auf dem Adventsbasar in Fischbach am Sonntag, 22. November, 14 bis 18 Uhr, in der Fischbachhalle, erwerben. Dazu gibt es Leckereien aus dem Weihnachtscafé. Veranstalter ist der Förderverein Lebenswertes Fischbach e.V.

Hettenhain. Der nächste Weintreff findet am Freitag, 11. September, 18 Uhr, auf dem Dorfplatz statt. Am Samstag, 24. Oktober, heißt es ab 14 Uhr „Halloween Kürbisschnitzen“ im Feuerwehrgerätehaus. Ein Adventsbasar findet am Sonntag, 29. November, ab 14 Uhr im Bürgerhaus statt.

Langenseifen. Sonntag, 20. September, ab 13 Uhr, Basar der „Frauen Aktiv“ im Bürgerhaus (Strickwaren, Kuchenbuffet), 17 Uhr, Konzert des



„New Spirit Gospel Choir“ in der Kapelle; Kartenbestellung bei Dr. Lehmann 06124/9589. Am Sonntag, 27. September, 14.30 bis 16.30 Uhr, hat das Heimatmuseum, Lorcher Straße 41, geöffnet. Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr, Kelterfest des MGV Liederkrantz 1896 im Bürgerhaus. Es gibt frisch gepressten Apfelmast und Leckeres vom Grill. Sonntag, 25. Oktober, 14 Uhr, Kürbisschnitzen, Kinder-/Jugendfeuerwehr am Gerätehaus Vor der Horst. Von 14.30 bis 16.30 Uhr ist das Heimatmuseum geöffnet. Freitag, 6. November, 18 Uhr, Martinsumzug der Feuerwehr mit Martinsfeuer und Imbiss am Gerätehaus. Freitag, 27., und Samstag, 28. November, 19 Uhr, Theatervorstellung der Gymnastikabteilung des SV

Langenseifen im Bürgerhaus. Kartenbestellung bei Christel Grosch 06124/1862 oder Andrea Eichler 06124/1390. Samstag, 19. Dezember, 18 Uhr, Glühweinfest des SV Langenseifen, Rathausplatz Dorfmitte.

Lindschied. Das Backesfrühstück startet am Sonntag, 6. September, um 10 Uhr rund um die Linde. Veranstalter ist der Ortsbeirat. Zum Lindschieder Herbstmarkt wird für Sonntag, 4. Oktober, ab 11 Uhr rund um das Bürgerhaus eingeladen. Feilgeboten werden Kunsthandwerk, Imker-, Hof- und Holzprodukte, Wildspezialitäten, Obst und Gemüse. Auch für Kinder wird einiges geboten. Zur Mittagszeit gibt es Deftiges. Um 14 Uhr öffnet die Lindschieder Kuchentheke.

Ramschied. Am Freitag, 18. September, 19 bis 22 Uhr, lädt der letzte Weinstand in diesem Jahr auf dem Dorfplatz in Ramschied ein. Veranstalter ist der neu gegründete Förderverein Gemeinsam für Ramschied e.V.

Wanderlust im Herbst

Unterwegs auf Wisper Trails, Aar-Schleifen und SchwalbenTouren



Taunussteiner Doppelbach.

Foto: Robert Carrera

Nach den heißen Tagen ist jetzt die ideale Zeit, frische Luft zu tanken, die bunten Wälder zu genießen und die sehr gut ausgeschilderten Rundwanderwege in und um Bad Schwalbach und darüber hinaus zu bewandern. Besonders zu empfehlen sind die bekannten Wisper

Trails, die Wanderer von Nah und Fern anziehen, die neuen Aar-Schleifen und insbesondere für Touren mit Kindern die neuen Limespuren.

Wer kürzere Strecken gehen möchte, ist auf den SchwalbenTouren im Stadtwald und den Rundwander-

wegen „Lust auf ne Runde“, die jeweils auf den schönsten Wegen rund um die Stadtteile führen, gut unterwegs.

Mehr Infos zum Wandern: www.westtaunus-touristik.de oder in der Tourist-Info, Adolfstraße 40, Telefon 06124 500-200, info@bad-schwalbach.de

Historischer Blick in den Hinterhof

Stadtspaziergänge im Herbst / Erinnern an die Pogromnacht

Ein außergewöhnliches Thema steht am Sonntag, 13. September, am Tag des offenen Denkmals, auf dem Bad Schwalbacher Stadttouren-Programm: Der sogenannte Untere Saal, der vor dem Bau des Kurhauses den Kurgästen für Vergnügungen diente. Das Gebäude in einem Hinterhof steht seit einiger Zeit unter Denkmalschutz, gehört der Stadt und ist ungenutzt. Peter Neugebauer führt seine Gäste in die Zeit, als es für die Kurgäste drei Säle gab. Den Unteren Saal nannte man auch Judensaal, weil nur hier auch Juden tanzen, Konzerte hören und speisen durften. Das heutige Kurhaus war erst 1879 fertiggestellt.

Reichspogromnacht und Stolpersteine

Auch die Stadtspaziergänge unter dem Titel „Historie, Gegenwart, Zukunft“ gehen weiter, jeweils am 3. Sonntag eines Monats. Am 20. September mit Stefan Fischer, inklusive Besichtigung der Mooraufbereitung. Dasselbe am 18. Ok-



Die Stolpersteine der Familie Stern in der Brunnenstraße 2.
Foto: Manfred Gerber

tober mit Peter Neugebauer. Sonntag, 15. November, ist Stadtführer Gerd Priester an der Reihe. Am 20. Dezember führt Peter Neugebauer.

„Jüdisches Leben – Reichspogromnacht und Stolpersteine“ heißt der Themenschwerpunkt am 1. November. Dabei geht um neue Erkenntnisse über die Familie Stern in der Brunnenstraße 2. Aus dieser Familie stammt die Großmutter der berühmten Tagebuchschreiberin Anne Frank. In der Adolfstraße 99 wurde zuletzt ein Stolperstein für Bina Nathan gelegt. Ihre Enkelin aus Fankreich hatte das ange-regt.

Eine Führung entlang des Krippenwegs findet am 29. November mit Peter Neugebauer und Gerd Priester statt. Treffpunkt aller Stadttouren ist um 14 Uhr am Weinbrunnen, Brunnenstraße 24.

Teilnehmerbeiträge: 8 Euro, Kurkarteninhaber 5 Euro, Kinder bis einschließlich 15 Jahre frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurparkführungen

„Vom Heilwasser zum Naturmoor – Eine gesundheitsfördernde Entdeckungsreise durch Kurpark, Wald und Moor“ heißt die Tour mit Wanderführer Thorsten Clemenz am Samstag, 5. September. Diese Kurparkführung vereint den Genuss der schönen Kurparklandschaft, des staatlich anerkannten Heilwassers und der Wald-idylle.

Am Samstag, 3. Oktober, sind „Sissi und Ludwig“ alias Carola und Peter Gronau, wieder im Kurpark unterwegs und erzählen ihren Gästen Geschichten aus dem „alten“ Bad Schwalbach, „von Zweien, die dabei waren“, nämlich Kaiserin Elisabeth (Sissi) von Österreich und ihr Cousin Ludwig II.

von Bayern. „Dreierlei Spaziergang“ heißt es am Sonntag, 25. Oktober, mit Hilde Vonrhein, wenn die drei Themen Kurgeschichte, Heilwasser und Moor auf dem Programm stehen.

Alle Kurparkführungen beginnen um 14 Uhr am Weinbrunnen, Brunnenstraße 24. Teilnehmerbeiträge: 8 Euro, Kurkarteninhaber 5 Euro, Kinder bis einschl. 15 Jahre frei. Dauer etwa zwei Stunden.

Mehr Infos: www.bad-schwalbach.de/fuehrungen oder in der Tourist-Info, Adolfstraße 40. Tel. 06124 500200 oder tourist-info@bad-schwalbach.de

Parkmöglichkeiten stehen am Stahlbadehaus und hinter dem Kurhaus zur Verfügung.

Lust auf 'ne Runde

Die beiden letzten geführten Wanderungen sind am Sonntag, 20. September, in Hettenhain (Gerhards Augenblicke) mit dem Wegepaten Gerhard Bieler, Start am Rabenkopf, und am Sonntag, 18. Oktober, auf den „Römerspuren“ in Lindschied. Treffpunkt ist an der Villa Lilly, die Führung wird vom Wegepaten Jürgen Baranowsky durchgeführt. Alle Wanderungen sind kostenlos, beginnen um 13.30 Uhr und dauern zwei bis drei Stunden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Darüber hinaus können die sieben Rundwanderwege in den Stadtteilen ganzjährig auf eigene Faust bewandert werden. Infos und Wegbeschreibungen gibt es



Titelseite der neuen Broschüre „Lust auf ne Runde“

in der neuen Broschüre, die in der Tourist-Info erhältlich ist oder unter www.bad-schwalbach.de/lustaufnerunde

Gut zu wissen

Anmeldungen & Infos zu allen Führungen

www.bad-schwalbach.de/fuehrungen

Tourist-Info in der Stadthalle  
Adolfstraße 40
Mo./Di./Mi./Fr. 10 - 15 Uhr, Do. 08 - 13 Uhr
Telefon 06124 500-200, tourist-info@bad-schwalbach.de

Tourist-Info im Weinbrunnen (bis 18. Oktober 2026)
Brunnenstraße 24
Sa./So. und an Feiertagen 13.30 - 17 Uhr
(am Weihnachtsmarkt geöffnet)

 [stadtbadschwalbach](https://www.facebook.com/stadtbadschwalbach)

 [stadt_bad_schwalbach](https://www.instagram.com/stadt_bad_schwalbach)

Flohmarkt

Am Sonntag, 13. September und Sonntag, 11. Oktober, jeweils von 10 bis 17

Uhr, findet der Flohmarkt auf dem Schmidtbergplatz statt.

Minigolf



Auf der Minigolfanlage im hinteren Kurpark.

Foto: Stadt Bad Schwalbach

Die 18-Bahnen-Anlage im Kurpark bietet noch bis in

den Herbst hinein Spiel, Spaß und kleine sportliche Herausforderungen. Ein Vergnügen für die ganze Familie - mitten im Grünen, in frischer Luft und entspannter Atmosphäre. Hier ist gute Laune garantiert.

In den Monaten September und Oktober von Montag bis Freitag, ab 14 Uhr geöffnet, letzter Einlass 18 Uhr. Samstag, Sonntag, Feiertage/Brückentage und in den Herbstferien: ab 11 Uhr, letzter Einlass 18 Uhr. Letzter Spieltag der Saison ist Sonntag, 18. Oktober, danach ist Winterpause.

Parkplätze am Moorbadhaus (Parkstraße 11) und im Badweg sind ca. 200 Meter entfernt. Infos und Preise unter www.bad-schwalbach.de/minigolf oder telefonisch bei der Tourist-Info unter 06124 500-200.

Streetfood und Livemusik

Die Foodtruckmeile feiert ihre Premiere in Bad Schwalbach. Noch am Samstag, 5., bis Sonntag, 6. September verwandelt sich der Schmidtbergplatz in einen Treffpunkt für Genießer, Musikliebhaber und Familien. Es gibt Streetfood aus aller Welt, Livemusik, erfrischenden Drinks an allen Tagen bei freiem Eintritt.

Das Musikprogramm: Samstag, 17 Uhr, Real Sound (Rock & Pop), Sonntag, 14 Uhr, Shahin Shahid (gefühlvolle Popklassiker).

Mit einem Kinderkarussell und einer Hüpfburg ist



auch für die Kleinen etwas geboten. Öffnungszeiten: Samstag, 12 bis 22 Uhr, Sonntag, 12 bis 18 Uhr.

Kneipp verbindet

Breit gefächertes Herbstprogramm



Im Kneipp Heilpflanzengarten.

Foto: HA Hessen Tourismus

Am 22. September starten die neuen Tai-Chi-Chuan-Kurse – eine wunderbare Möglichkeit, durch fließende Bewegungen Beweglichkeit, Gleichgewicht und innere Ruhe zu fördern. Naturfreunde kommen am 24. September bei „KräuterZeit – Entdecken, Genießen, Austauschen“ im Kneipp-Heilpflanzengarten auf ihre Kosten. Wer die Schätze der Natur anschließend auch kulinarisch erleben möchte, kann am 26. September an der beliebten Wildkräuterküche teilnehmen und aus regionalen Pflanzen köstliche Gerichte zubereiten.

Auch im Oktober warten zahlreiche Gesundheitsangebote. Der Kneipp-Einführungsworkshop am 10. Oktober vermittelt einen umfassenden Einblick in die fünf Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre. Vom 12. bis 16. Oktober folgt der Bildungsurlaub „Kraft tanken mit Kneipp – Bewegung“, der in Kooperation mit der Volks-

Verein
Kneipp
aktiv & gesund
Bad Schwalbach /
Rheingau-Taunus e.V.

hochschule Rheingau-Taunus stattfindet und wertvolle Impulse für einen gesunden Berufsalltag vermittelt.

Ernährung gesund und genussvoll

Im November stehen neben bewährten Gesundheitsangeboten auch Kreativität und Genuss im Mittelpunkt. Das Seminar „Geheimnisse von Heilpflanzen in Theorie und Praxis“ am 5. November vermittelt fundiertes Wissen über die Anwendung heimischer Heilpflanzen. Am 7. November zeigt Ernährungsberaterin Daniela Beck im Workshop „Säure-Basen-Balance“, wie sich gesunde Ernährung genussvoll in den Alltag integrieren lässt.

Wer bereits erste Weihnachtsgeschenke selbst gestalten möchte, sollte sich den kreativen Workshop „Selbstgemacht & gesund verschenken“ am 13. November vormerken.

Daneben begleiten regelmäßige Angebote wie Meditatives Singen, Klangmeditationen, Gedächtnistraining, Taunuswanderungen und die beliebten Nachmittage „Gemeinsam wieder aktiv“ die Teilnehmenden durch den Herbst.

Vollständiges Kneipp-Programm unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de oder telefonisch in der Geschäftsstelle unter 06124 722429.



IMPRESSUM

Bad Schwalbacher Freizeit-Tipps erscheinen mit der Stadtpostille derzeit 4 mal jährlich in einer Auflage von 7.580 Exemplaren und wird unentgeltlich an die Bad Schwalbacher Haushalte verteilt.

Weitere 2.400 Einzel Exemplare werden an Touristinformationen, bei Tourismusmessen, an Kliniken und Kureinrichtungen, Hotels und Pensionen verteilt.

Herausgeber:

Der Magistrat der Stadt Bad Schwalbach, vertreten durch die Bürgermeisterin Angela Strabone (v.i.S.d.P.)
Adolfstr. 38, 65307 Bad Schwalbach,
Telefon: 06124 500-0, E-Mail: stadt@bad-schwalbach.de, Internet: www.bad-schwalbach.de

Redaktion: Manfred Gerber, mgerger@t-online.de
Tilman Kaulich, redaktion@untertaunus-wochenblatt.de

Herstellung: AdMedia Content&More,
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz, Telefon: 0611 355-5261, Fax: 06131 48-5055261

Anzeigen: Melanie von Hehl (verantwortlich), VRM Media Sales GmbH, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim,
Geschäftsführung: Martin Kümmerling (Sprecher), Michael Rettig